

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 10 (1934)  
**Heft:** 50

## Titelseiten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Zürcher Illustrierte

Druck und Verlag: Conzett & Huber, Zürich und

1000 Fr. Preise

In der vorliegenden Nummer führen wir unser großes Weihnachts-Preis-ausschreiben «Aufregung in der Redaktion der Zürcher Illustrierten» aus, für das wir mit Ordnungsmächtigungen und Inseratsuchen begonnen haben, fährt fort. Wer mit Ordnungsmächtigungen und Inseratsuchen begonnen hat, fährt fleißig weiter. Nur den Mut nicht sinken lassen. Wer noch nicht begannen hat, hat nichts versäumt. Er nehme die vorige Nummer der «Zürcher Illustrierten» vom 7. Dezember zur Hand, dort findet er alle näheren Angaben und kommt noch gar nicht zu spät. Aufpasse! Ordnung muß sein.



## Die unschuldigen Opfer

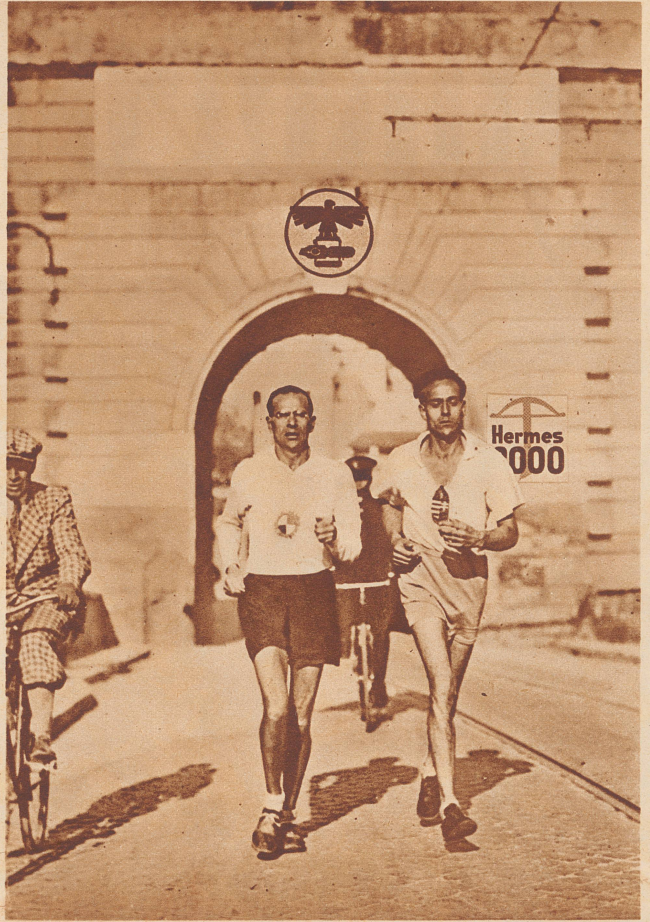
Gegenstand von Verhandlungen, welche dem Unbeteiligten und Ueingeweihten zeigten, nach anfechtbarer Mittel sich die große Politik gelegentlich bedient. Die jugoslawischen Behörden aber haben dafür, daß die Königsmörder vor dem Attentat ihren Aufenthalt auf ungarischem Boden hatten, eine strafende Maßnahme gegen jene jugoslawischen Untertanen ungarischen Blutes getroffen, welche in den Grenzgebieten wohnten, die zum alten Ungarn gehörten. Gegen 3000 Unschuldige, Männer, Frauen und Kinder, mußten ihre Heimat verlassen und aus den jugoslawischen Grenzen gehen. Opfer der aufgeregten Politik. Unschuldige, die zwischen die Räder gekommen sind. Opfer einer Rache, die sich an den Schwachen vergreift. Die nächstliegende Folge war, daß der Staat Ungarn seinerseits zu Ausweisungen jugoslawischer Leute aus seinen Grenzen schritt. — Bild: Aus Jugoslawien Vertriebene auf der ungarischen Grenzstation Kelebia.



**Die Genfer «Escalade»-Feier**

Alljährlich anfangs Dezember feiert die Stadt Genf das Fest der «Escalade» zur Erinnerung an den glücklich abgeschlagenen Ueberfall der Savoyarden im Jahre 1602. Zur Feier wird der Escalade-Ueberfall immer rekonstruiert. Krieger in historischen Kostümen erklettern die alten Stadtmauern, oben stehen die Genfer Bürger zur Abwehr bereit.

Aufnahme Photopress



**Wer ist nun leistungsfähiger?**

Zwei Ungarn, der Vegetarier Matura und der Fleischesser Kovals, haben einen Wettmarsch Budapest-Rom in 15 Tagen absolviert. Zum Troste für alle, für die Anhänger der Fleischkost wie für die Befürworter der Grünkost kann gesagt werden, daß sie ihr Ziel zu ganz genau der gleichen Zeit erreicht haben. Bild: Die beiden Wettläufer bei ihrer Ankunft in Rom.

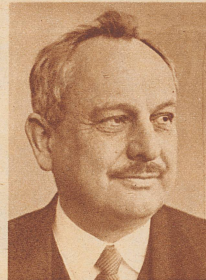


**Ein französisch-schweizerischer Lustspielfilm**

Tristan Bernard, der bekannte französische, einfallreiche Bühnenschriftsteller, hat einen Lustspielfilm geschrieben mit dem Titel: «Le voyage imprévu». Diese unvorhergesehene Reise führt in die Schweiz. Ausgedehnte Szenen des Films wurden im Berner Oberland und im Tessin gedreht. Bild: Einer der Hauptdarsteller des Films, Roger Fréville, im Gespräch mit dem Stationsvorstand in Blausee-Mitholz der Lötschbergbahn.

Aufnahme Production Helga, Paris

**Die Spitzen der Eidgenössischen Räte für 1935**



**Erneste Béguin**  
Staatsrat von Neuenburg  
Präsident des Ständerates.

Aufnahme Photopress



**Walter Amstalden**  
Rechtsanwalt und Gemeindepräsident von Sarnen, Vizepräsident des Ständerates.



**Hermann Schüpbach**  
Rechtsanwalt in Steffisburg  
Präsident des Nationalrates.

Aufnahme Photopress



**Rudolf Reichling**  
Landwirt in Stäfa. Vizepräsident des Nationalrates.



### Die Entenwolke

Was wir sehen, ist sogar nur der weitaus kleinere Teil einer aufliegenden Wildentenschar. Die Aufnahme wurde im Washington-See gemacht, in der Nähe der Stadt Seattle, im nördlichen Teil der Westküste von Nordamerika.